

Dreileben

von Gernot Grünewald

Regie: Gernot Grünewald

Komposition: Daniel Spier

Produktion: RBB/DLR 2012, 55 Minuten

Was wissen wir schon vom Sterben? Für sein Hörstück "Dreileben" schickt Gernot Grünewald drei junge Schauspieler zu jenen, die es wissen müssen. Mehrere Monate lang besuchen sie Menschen auf der Schwelle zum Tod: eine Todkranke in ihrer Wohnung, eine Sterbende in einem Hospiz, einen Hochbetagten in einem Altenheim. Die jungen Besucher hören zu und erzählen uns weiter: von wichtigen Momenten in den Lebensläufen, von der Diagnose der todbringenden Krankheit, von der Angst vor dem Tod, von den verbleibenden Momenten voller Freude. Und sie berichten über ihre eigenen Beziehungen zu den Sterbenden, über Besuche am Krankenbett und vom Moment der Todesmitteilung. Entstanden ist ein Hörspiel vom Sterben, das viel über das Leben erzählt.

Marie Seiser, Cornelia Dörr, José Barros Moncada